

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates
am Mittwoch, dem 13.12.2023, 17:30 Uhr,
Rathaus Herzlake, Neuer Markt 4, 49770 Herzlake.

I

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Hans Bösken

Ratsmitglied

Herr Darius Burczyc

Herr Ferdinand Busch

Herr Bernd Duisen

Frau Silke Feldmann

Herr Thomas Fleddermann

Herr Thomas Hengehold

Frau Simone Jansing

Herr Thomas Langenhorst

Herr Günter Rolfers

Herr Sajeevan Senthilvele

Herr Dennis Strauch

Herr Horst Töller

von der Verwaltung

Frau Martina Schümers

Herr Dieter Pohlmann

Frau Anke Struckmann

Protokollführerin

Presse

Herr Daniel Gonzalez-Tepper

Meppener Tagespost

Abwesend:

II

Die Tagesordnung wurde wie folgt beraten:

Punkt 1 der Tagesordnung: **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung mit der Begrüßung der Anwesenden. Die Mitglieder des Gemeinderates wurden durch Einladung vom 30.11.2023. zu der Sitzung eingeladen. Die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit wurden festgestellt.

**Punkt 2 der Tagesordnung: Vorstellung Haushaltsplan 2023 und Ergebnishaushalt
2022 Kindergarten Hase-Knirpse
Vorlage: 2023/2235**

Auf Grund technischer Probleme bei der vorgesehenen online Zuschaltung von Herrn Poll wurde der Punkt 2 von der Tagesordnung genommen. Herr Poll werde den Haushaltsplan 2023 zu einem späteren Zeitpunkt vorstellen.

**Punkt 3 der Tagesordnung: Verlust der Mitgliedschaft im Rat der Gemeinde Herzlake der Ratsfrau Anke Struckmann
Vorlage: 2023/2202**

Ratsfrau Anke Struckmann verliert durch die Anstellung bei der Samtgemeinde Herzlake gem. § 52 Abs. 1 Nr. 8 NKomVG ihr Ratsmandat im Rat der Gemeinde Herzlake.

Der Rat der Gemeinde Herzlake hat festzustellen, dass die Voraussetzung nach § 52 Abs. 1 Nr. 8 NKomVG (Verwendung im Arbeitnehmersverhältnis nach der Wahl, wenn die Mitgliedschaft in der Vertretung mit dem Aufgabenkreis der Person unvereinbar ist) vorliegt. Der Betroffenen ist Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

Der Beschluss des Rates trägt nur einen feststellenden, keinen rechtsbegründenden Charakter. Dennoch ist er Voraussetzung für den rechtswirksamen Verlust des Sitzes. Die Mitgliedschaft im Rat endet für Frau Struckmann am Tage der Beschlussfassung.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Herzlake stellte einstimmig den Sitzverlust der Ratsfrau Anke Struckmann gem. § 52 Abs. 2 i.V.m. § 52 Abs. 1 Nr.8 NKomVG fest.

**Punkt 4 der Tagesordnung: Bekanntgabe des Sitzeserwerbs durch die Ersatzperson
Vorlage: 2023/2203**

Der Gemeindevorstand hat förmlich festgestellt, dass durch den Verlust des Ratsmandats der Ratsfrau Anke Struckmann im Gemeinderat Herzlake der Sitz im Rat nach der Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses durch den Gemeindevorstand vom 16.09.2021 für den Wahlvorschlag der Christlich Demokratischen Union Deutschlands in Niedersachsen – CDU – (Listenwahl) auf Frau Karin Kistro übergeht. Frau Kistro hat den Sitz im Rat der Gemeinde Herzlake angenommen. Frau Kistro ist vom Gemeindevorstand in den Rat der Gemeinde Herzlake berufen worden.

Die Mitgliedschaft der Frau Kistro im Rat der Gemeinde Herzlake beginnt gem. § 51 S. 2 NKomVG mit dem Beschluss gem. § 52 Abs. 2 NKomVG (Feststellung des Sitzverlustes). Der Beschluss wurde in TOP 3 gefasst.

Beschluss:

Der Gemeinderat stellte einstimmig den Sitzeswerb der Frau Karin Kistro im Rat der Gemeinde Herzlake fest.

Punkt 5 der Tagesordnung: Pflichtenbelehrung und Verpflichtung des neuen Ratsmitgliedes
Vorlage: 2023/2204

Gemäß § 43 NKomVG i.V.m. § 103 NKomVG verpflichtet der Bürgermeister Hans Bösken das neue Ratsmitglied Kistro, ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten. Er weist auf die ihr obliegenden Pflichten nach § 40 (Amtsverschwiegenheit), § 41 (Mitwirkungsverbot) und § 42 (Vertretungsverbot) der NKomVG hin.

Frau Kistro wurden die NKomVG, die Hauptsatzung, die Geschäftsordnung des Gemeinderates und die Entschädigungssatzung ausgehändigt.

Punkt 6 der Tagesordnung: Neubesetzung der Ausschüsse im Gemeinderat Herzlake
Vorlage: 2023/2234

Die Ratsfrau Anke Struckmann hat ihr Ratsmandat zum 13.12.2023 verloren.

Sie war von der CDU-Fraktion als Mitglied im Ausschuss für Kultur, Tourismus und Ehrenamt benannt worden. Weiterhin war sie stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft, Bauen und Umwelt sowie im Ausschuss für Familie, Jugend und Soziales. Diese Funktionen sind neu zu besetzen.

Die Neubesetzungen sind durch Beschluss des Rates zu bestätigen.

Von der CDU-Fraktion wurden folgende Neubesetzungen vorgeschlagen:

Ausschuss für Kultur, Tourismus und Ehrenamt

Bisherige Besetzung:

Mitglied	1. Stellvertreter/in	2. Stellvertreter/in
Silke Feldmann (CDU)	Thomas Hengehold (CDU)	
Thomas Langenhorst (CDU)	Elke Beelmann (CDU)	
Anke Struckmann (CDU)	Dennis Strauch (CDU)	
Hans Bösken (CDU)	Thomas Fleddermann (CDU)	
Günter Rolfers (CDU)	Bernd Duisen (CDU)	
Sajeevan Senthilvele (SPD)	Darius Burczyc (SPD)	Horst Töller (SPD)
Ausschussvorsitz:		
Silke Feldmann (CDU)	Anke Struckmann (CDU)	

Neue Besetzung:

Mitglied	1. Stellvertreter/in	2. Stellvertreter/in
Silke Feldmann (CDU)	Thomas Hengehold (CDU)	
Thomas Langenhorst (CDU)	Elke Beelmann (CDU)	
Thomas Fleddermann (CDU)	Dennis Strauch (CDU)	
Hans Bösken (CDU)	Karin Kistro (CDU)	
Günter Rolfers (CDU)	Bernd Duisen (CDU)	
Sajeevan Senthilvele (SPD)	Darius Burczyc (SPD)	Horst Töller (SPD)
Ausschussvorsitz:		
Silke Feldmann (CDU)	Thomas Fleddermann (CDU)	

Ausschuss für Wirtschaft, Bauen und Umwelt**Bisherige Besetzung:**

Mitglied	1. Stellvertreter/in	2. Stellvertreter/in
Elke Beelmann (CDU)	Simone Jansing (CDU)	
Thomas Hengehold (CDU)	Silke Feldmann (CDU)	
Thomas Langenhorst (CDU)	Anke Struckmann (CDU)	
Dennis Strauch (CDU)	Günter Rolfers (CDU)	
Darius Burczyc (SPD)	Sajeevan Senthilvele (SPD)	Horst Töller (SPD)
<i>Ferdinand Busch (beratendes Mitglied)</i>		
Ausschussvorsitz:		
Elke Beelmann (CDU)	Thomas Hengehold (CDU)	

Neue Besetzung:

Mitglied	1. Stellvertreter/in	2. Stellvertreter/in
Elke Beelmann (CDU)	Simone Jansing (CDU)	
Thomas Hengehold (CDU)	Silke Feldmann (CDU)	
Thomas Langenhorst (CDU)	Bernd Duisen (CDU)	
Dennis Strauch (CDU)	Günter Rolfers (CDU)	
Darius Burczyc (SPD)	Sajeevan Senthilvele (SPD)	Horst Töller (SPD)
<i>Ferdinand Busch (beratendes Mitglied)</i>		
Ausschussvorsitz:		
Elke Beelmann (CDU)	Thomas Hengehold (CDU)	

Ausschuss für Familie, Jugend und Soziales**Bisherige Besetzung:**

Mitglied	1. Stellvertreter/in	2. Stellvertreter/in
Simone Jansing (CDU)	Elke Beelmann (CDU)	
Thomas Hengehold (CDU)	Silke Feldmann (CDU)	
Thomas Fleddermann (CDU)	Anke Struckmann (CDU)	
Günter Rolfers (CDU)	Bernd Duisen (CDU)	
Darius Burczyc (SPD)	Sajeevan Senthilvele (SPD)	Horst Töller (SPD)
Ausschussvorsitz:		
Simone Jansing (CDU)	Thomas Hengehold (CDU)	

Neue Besetzung:

Mitglied	1. Stellvertreter/in	2. Stellvertreter/in
Simone Jansing (CDU)	Elke Beelmann (CDU)	
Thomas Hengehold (CDU)	Silke Feldmann (CDU)	
Karin Kisro (CDU)	Thomas Fleddermann (CDU)	
Günter Rolfers (CDU)	Bernd Duisen (CDU)	
Darius Burczyc (SPD)	Sajeevan Senthilvele (SPD)	Horst Töller (SPD)
Ausschussvorsitz:		
Simone Jansing (CDU)	Thomas Hengehold (CDU)	

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Herzlake beschließt einstimmig die o.g. Neubesetzung der Ausschüsse.

Punkt 7 der Tagesordnung:

Anpassung und Erhöhung der Elternbeiträge in Kindertagesstätten
Vorlage: 2023/2207

Nach § 90 Achten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) können von Eltern Teilnahmebeiträge für die Betreuung und Förderung ihres Kindes in einer Kindertagesstätte erhoben werden. Näheres zu den Elternbeiträgen ist in § 20 des Gesetzes über Tageseinrichtungen für Kinder (KiTaG) des Landes Niedersachsen geregelt. Die Höhe der Beiträge setzen die Träger der Kindertagesstätten fest. Träger von Kindertagesstätten im Landkreis Emsland sind z.B. die katholischen und evangelischen Kirchengemeinden und die Städte und Gemeinden.

Zwischen allen Trägern der Kindertagesstätten, den Städten und Gemeinden sowie dem Landkreis Emsland besteht die Vereinbarung, dass die Elternbeiträge im Kreisgebiet einheitlich sein sollen.

Für den Besuch einer Kindertagesstätte (Krippe, Kindergarten) wird ein nach Einkünften und Familiengröße gestaffelter Kita-Beitrag erhoben. Die aktuelle Beitragshöhe ist der beiliegenden Tabelle (Anlage 1) zu entnehmen.

Für die Berechnung des Kita-Beitrags wird das Kita-Jahr (01.08. bis 31.07. des Jahres) zugrunde gelegt. Der Jahresbeitrag ist monatlich anteilig in zwölf gleichen Beiträgen zu entrichten. Dabei wurde berücksichtigt, dass das Kind an einigen Tagen nicht in der Kindertagesstätte betreut wird, wie z.B. an Feiertagen oder im Urlaub/in den Ferien.

Die Elternbeiträge sind seit dem 01.08.1997 auf dem gleichen niedrigen Niveau. Sowohl Erhöhungen als auch die Einführung weiterer Beitragsstufen wurden in der Vergangenheit mehrfach diskutiert, aber abgelehnt.

Die Elternbeiträge sollen nun ab dem Kindergartenjahr 2024/2025 geändert und erhöht werden. Am 19.09.2023 sind bei der Sitzung der Arbeitsgemeinschafts „Arbeitskreis Kindertagesstätten“ der Hauptverwaltungsbeamten folgende Ergebnisse erarbeitet worden:

- Rundung der Einkommensgrenzen auf volle 500,00 € - bzw. 1.000,00 € - Beträge
- Einführung von Stufen V und VI in 12.500er-Schritten beginnend bei 25.000,00 €
- Stufenerweiterung ist möglich, aktuell aber nicht gewünscht
- Lineare Preise innerhalb der Einkommensstufen je Betreuungsstunde
- Die frühere Beitragsreduzierung bei 6-Std.-Gruppen sollen um 5,00 € korrigiert werden
- Moderate Erhöhung um 10 % in den ersten drei Beitragsstufen bei einer 4.Std.- Betreuung
- Randstundenbetreuung U3: hälftige Sätze je Betreuungsstunde
- Randstundenbetreuung Ü3 über 8 Stunden: 20 € je halbe Stunde
- Die Beiträge sollen zukünftig alle 2 Jahre um 5 % erhöht werden

Die Auswirkung auf die Elternbeiträge ist der beigefügten Anlage 2 zu entnehmen.

Vor der landkreisweiten Umsetzung ist über die Änderung und Erhöhung der Elternbeiträge in Kindertagesstätten in den Räten der einzelnen Kommunen abzustimmen.

Gemeindedirektorin Schümers zeigte anhand unten stehender Tabelle, wie sich die Kosten auf die einzelnen Kostenträger verteilen

Gesamtergebnisplan ordentliche Erträge 2022
Kindergarten St. Nikolaus Herzlake

Kostenträger	Summe	Prozent
Bistum	75.694,45 €	6,15%

Gemeindedirektorin Schümers sagte, dass der Samtgemeindeelternbeirat darüber informiert wurde, dass der Gemeinderat über die Kostenerhöhung beraten werde und eine Beschlussfassung vorgesehen sei.

Ratsherr Töller sagte, dass keiner für eine Erhöhung sei, aber nach 27 Jahren habe der Arbeitskreis Kita ein sehr gutes Konzept für die Zukunft ausgearbeitet.

Ratsherr Busch meinte, dass gänzlich auf Stufen und Beiträge verzichtet werden sollte.

Beschluss:

Auf Vorschlag des Verwaltungsausschusses beschloss der Rat mit dreizehn ja Stimmen, 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung, dem Vorschlag des Arbeitskreises Kindertagesstätten der Hauptverwaltungsbeamten zur Änderung und Erhöhung der Elternbeiträge in Kindertagesstätten zuzustimmen. Die lineare Anpassung der Beiträge soll alle 2 Jahre neu beschlossen werden.

**Punkt 8 der Tagesordnung: Antrag des HGV Herzlake e.V. auf Bezuschussung für die 9. Gewerbeschau 2024
Vorlage: 2023/2236**

Der HGV Herzlake e. V. hat mit Schreiben vom 08.10.2023 einen Antrag auf Bezuschussung für die 9. Gewerbeschau des HGV Herzlake e. V. am 20. und 21. April 2024 in Höhe von 18.500,00 € unter Berücksichtigung der gestiegenen Kosten für Messebau, Mieten, Attraktionen etc. gestellt.

Der HGV Herzlake e. V. hat seinem Antragsschreiben eine Kostenaufstellung von der 8. Gewerbeschau im Jahr 2018 beigefügt. Die Ausgaben betragen seinerzeit auf 50.356,60 €. Der Zuschuss im Jahre 2018 belief sich auf 12.500 €, mithin auf ca. 25 % der nachgewiesenen Kosten.

Der Anteil des HGV Herzlake e. V. belief sich ebenfalls auf einen Anteil von ca. 25 % der Gesamtkosten.

Frau Sandhaus gab einen kurzen Überblick über die geplante Gewerbeschau am 20. und 21. April 2024. Sie berichtete über die Planung, die Kosten und die geplanten Highlights der Schau. Die Kosten belaufen sich voraussichtlich auf 57.000 Euro.

Beschluss:

Auf Vorschlag des Verwaltungsausschusses beschloss der Rat einstimmig dem HGV Herzlake e. V. für die 9. Gewerbeschau 2024 einen Zuschuss in Höhe von 50 % des nachgewiesenen Defizits, max. 18.500 €, zu gewähren.

Punkt 9 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend

Punkt 10 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Punkt 10.1 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Bürgermeister Böskén gab einen kurzen Rückblick zu den Tops 3 – 6, da Herr Gonzales-Teppep später dazu kam.

Herr Gonzalez-Teppep fragte, wann der Haushalt der Gemeinde vorgestellt werde.

Bürgermeister Böskén antwortete, dass der Haushalt in der nächsten Sitzung besprochen werde.

Punkt 10.2 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Ratsfrau Kistro stellte sich auf Nachfrage von Herrn Gonzales-Tepper kurz vor.

Punkt 10.3 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Auf Nachfrage von Gemeindedirektorin Schümers berichtetet Frau Sandhaus von dem Weihnachtsmarkt, der am 17.12.2023 stattfinden werde.

Punkt 10.4 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Ratsherr Busch fragte nach den Planungen für Windparks und ob hier schon Erkenntnisse vorliegen.

Herr Pohlmann antwortete, dass Gespräche laufen und es Vorbereitungen gebe. Es müssen aber zunächst die Ergebnisse des RROPs abgewartet werden.

Bösken
Bürgermeister/in

Struckmann
Protokollführerin

Schümers
Gemeindedirektorin